

Natur

Neue Heimat am Rheinufer

 Diese Ausgabe enthält
13 Seiten Veranstaltungstipps
für Bonn | Königswinter | Oberpleis
Bad Honnef | Rheinbreitbach | Unkel
Erpel | Linz

Oberkassel

Auf zu den Kulturtagen!

Gesundheit

Das große Vergessen

Ihr Recht

Ablage oder Altpapier?

**Mit High-Heels
auf den Drachenfels!**
einfach · bequem · hinauf



DRACHENFELSBAHN
KÖNIGSWINTER
www.drachenfelsbahn.de



seit
1987

Himmel und Erde

BIOFRISCHEMARKT

MIT STUDIO FÜR NATURKÖSMETIK

60 m² grosses,
gekühltes Obst- und Gemüsehaus



1. bis 14. November **10%**
auf das Dr. Hauschka-Sortiment
+ 15. bis 30. November **20%** = **30 Jahre**
auf das bioladen Trockensortiment **Himmel & Erde**

www.himmel-und-erde-naturkost.de

Königswinterer Str. 708 - 710 • 53227 Bonn-Oberkassel
tel. (0228) 44 21 68 • fax (0228) 9 44 02 45
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr • Sa. 9 - 16 Uhr

SIEG REHA



SIEG PHYSIO-SPORT

**Tagsüber Reha –
abends zu Hause!**

**ÜBER 16 JAHRE ERFAHRUNG
IN DER AMBULANTEN REHA**

An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:

⊕ Orthopädie ⊕ Neurologie ⊕ Kardiologie ⊕ Psychosomatik

IHRE VORTEILE

- ⊕ Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unsere Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- ⊕ Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- ⊕ Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- ⊕ Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

UNSER SERVICE

- ⊕ Fahrdienst
- ⊕ Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- ⊕ Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten



Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter www.siegreha.de

Zentrum für Ambulante Rehabilitation
(Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 18.11.2017
von 11:00 – 17:00 Uhr

Unser Programm auf: www.siegreha.de

Alle Kassen – Vertragspartner der Berufsgenossenschaften und der Rentenversicherungsträger

Liebe Leserin und lieber Leser,

nanu? Ist das eine Tomatenpflanze dort am Rheinufer? Und daneben, sieht das nicht aus wie der Stechapfel in Nachbars Garten? Wie kommen die denn hier hin? Dieses Rätsel löst Diplom-Biologe Ulrich Sander auf Seite 4 bis 6: Er stellt in seinem Beitrag **Rheinischer Nachtschatten & Co** vor, welche Kulturpflanzen sich auch außerhalb unserer Gärten am Rhein wohlfühlen. Schauen Sie doch beim nächsten Spaziergang mal nach, ob Sie nicht auch einen alten Bekannten an ungewöhnlicher Stelle wiederfinden! Schön alphabetisch im Aktenordner oder anarchisch-chaotisch im Schuhkarton – wie sammeln Sie Ihre Quittungen für die Steuererklärung? Egal wo – möglicherweise können Sie nach der Lektüre unseres Beitrags von Rechtsanwalt Christof Ankele die ein oder andere Rechnung aussortieren: **Finanzamt oder Papierkorb?** Diese Frage beantwortet er auf Seite 7.

Weiter geht es mit einer Kolumne von rheinkiesel-Autorin Margitta Blinde, die sich einem unliebsamen Thema widmet: **Von schwarzen Schafen** – und davon gibt es bekanntlich in jeder Familie mindestens eins. Warum die wolligen Vierbeiner mit dunklem Fell in Verruf geraten sind und warum wir möglicherweise überaltete Normen mal wohl-wollend überdenken sollten, lesen Sie auf Seite 8/9.

Ab Seite 10 stellen wir Ihnen das aktuelle Programm der „Oberkasseler Kulturtage“ vor. Vom 29. September bis zum 8. Oktober wartet der Bonner Ortsteil unter anderem mit mehr als 30 Vernissagen, offenen Ateliers und Kunstausstellungen auf. Über 50 Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre Werke auf der „Oberkasseler Kunstmeile“. Hinzu kommen Konzerte, Kinovorführungen, Le-

sungen und Mitmach-Angebote – nicht zuletzt von der „Circuschule Corelli“. Immerhin schon zum 13. Mal stellen die Oberkasseler diese bemerkenswerte Woche auf die Beine. rheinkiesel wünscht allen Künstlerinnen und Künstlern und natürlich allen Besuchern gutes Gelingen!

Komisch, da hatten Sie sich doch fest vorgenommen, zur Eröffnung der Kulturtage zu gehen – und dann einfach vergessen, welcher Wochentag ist. Oder den rheinkiesel mit dem Programm verlegt. Ist das wirklich nur reine Vergesslichkeit oder steckt schon eine Demenz dahinter? In unserem Beitrag **Es war einmal... das Gedächtnis** erklären wir, was bei Alzheimer-Demenz passiert, welche Medikamente helfen können und was Betroffene und Angehörige im Fall des Falles tun können (Seite 14 bis 16). Den

Abschluss unseres redaktionellen Teils bildet ein herbstlaub buntes Kaleidoskop, das unter anderem das neue Buch aus dem Hause rheinkiesel vorstellt. Sie dürfen gespannt sein auf **Zauberhafte Neuigkeiten** und einiges mehr. Und last but not least laden wir Sie wie immer dazu ein, Ihren Terminkalender mit unseren **Veranstaltungstipps** abzugleichen: Konzert? Flohmarkt? Oder lieber Kabarett? Ganz wie Sie wünschen!

Einen zauberhaften Oktober wünscht Ihnen und Ihren Lieben

Ihre

Julia Bieder

52 mal im Jahr Freude schenken

Hauptstraße 60 a
53604 Bad Honnef
Tel 0 22 24 - 7 10 90
Fax 0 22 24 - 7 10 19
www.retz-buerobedarf.de



Jetzt finden Sie bei uns die
schönsten Kalender für 2018!





Die Blüten des weißen Stechapfels öffnen sich erst abends

Rheinischer Nachtschatten

Der Rhein zieht nicht nur menschliche Touristen an. In seinem Wasser und an den Ufern tummeln sich zahlreiche Tiere und Pflanzen – mitunter auch welche, die eigentlich hier nicht heimisch sind, es im Handumdrehen aber werden. Zum Beispiel diese beiden Vertreter der Nachtschattengewächse, die sich gern am Rhein finden.

Unter Neubürgern, auch „Neophyten“ (= neue Pflanzen) genannt, befindet sich das ganze Spektrum der bekannten Lebensformen: Bäume, Sträucher, Stauden und Kräuter. Entweder verstecken sie sich vereinzelt in der Ufervegetation oder überziehen in großer Zahl Uferflächen. Bekannt sind inzwischen die Massenbestände von Indischem Springkraut, Topinambur oder Japanischem Staudenknöterich.

Etwas weniger auffällig in diesem „Rheinischen Allerlei“ sind die

exotischen Pflanzenarten, die als einjährige Kräuter nur einen Sommer lang sporadisch auf Kies- und Schlammhängen auftauchen und sich zwischen heimischen Gewächsen verstecken. In Jahren, in denen der Wasserstand höher liegt, können sie wie von Geisterhand wieder verschwinden.

Pralle Sonne, wenig Wasser

Diese Lebensbedingungen scheinen den Nachtschattengewächsen

(Familie der Solanaceae) sehr entgegen zu kommen: Wir finden nicht nur den Schwarzen Nachtschatten hier und da am Rhein (siehe rheinkiesel 12/2015). Sehr verwunderlich ist es, wenn wir plötzlich am Ufer auf „wilde Tomatenfelder“ treffen – oder auf den Weißen Stechapfel. Beide Pflanzen stammen aus Amerika, und beide lieben den nährstoffhaltigen und sonnigen Standort, wo sie in manchen Jahren umso besser gedeihen, je niedriger der Wasserstand ist.

Der Weiße Stechapfel (*Datura stramonium*) verdankt seinen Namen der ovalen Frucht, die mit ihren Stacheln und ihrer Größe an eine ovale Rosskastanie erinnert. Die ganze Pflanze wird unter guten Bedingungen etwa einen Meter hoch, kann aber auch als „Zwerg“ mit nur 15 Zentimetern Höhe zur Blüte gelangen. Die rund zehn Zentimeter großen und langgestreckten Blüten sind von Juni bis Oktober zu sehen. Ihre Basis bildet ein langer Kelch, dessen Blätter verwachsen sind und eine lange Röhre formen. Deren Rand endet in fünf Zipfeln. Auch die weißliche Blüte hat fünf Spitzen und kommt langgezogen aus dem Kelch heraus. Den Nektar verbirgt sie am Grund dieser langen Röhre, so dass nur Nachfalter mit einem entsprechend langen Rüssel dorthin gelangen. Hummeln und Bienen haben hingegen keine Chance.

Damit das Bestäubungssystem möglichst effizient funktioniert öffnen sich die Blüten des Stechapfels erst abends und verströmen dann ihren intensiven Duft. Ob es sich um eine für Menschen

sympathische Note handelt, darüber gehen die Meinungen auseinander: In der Literatur wird der Geruch als angenehm, narkotisch oder auch widerlich beschrieben. Doch schon am nächsten Tag ist der nächtliche „Spuk“ vorbei, denn die Blüten beginnen bereits zu welken...

Generell tritt der in allen Teilen hochgiftige Stechapfel in freier Natur selten auf. Die Vorkommen in Deutschland (und im übrigen Europa) gehen auf Gartenflüchtlinge zurück.

Doch warum wurde diese auch als „Donnerkugel“ bezeichnete Giftpflanze gärtnerisch kultiviert? Dafür gibt es mehrere Gründe. Schon bald nach der Entdeckung Amerikas gelangte sie nach Europa – einerseits der Faszination ihrer Blüten und Früchte wegen, andererseits machten sich Kräuter- und Heilkundige ihre giftigen Inhaltsstoffe zunutze. Das Gift der Pflanze besteht wie bei den verwandten Arten Tollkirsche, Bilsenkraut oder Schwarzer Nachtschatten aus verschiedenen Alkaloid-Giftstoffen.

Datura Drogenrausch

In seiner amerikanischen Heimat nutzten die Ureinwohner den Stechapfel zur Bereitung eines narkotisierenden oder auch berausenden Getränks. Während die Medizinmänner die Droge



als Heilmittel einsetzten, stellte sie für Priester das Medium für die Kontaktaufnahme zu den Göttern dar. In Europa war die Verwendung der Giftpflanze der weltlichen und geistlichen Obrigkeit suspekt: Wer sie nutzte, führte nichts Gutes im Schilde. Entweder trachteten Räuber danach, ihre Opfer zu betäuben und auszurauben – oder Ungläubige suchten womöglich den Kontakt zum Teufel. Daher rührt der Name „Teufelsapfel“. Er diente als Zutat zu Hexensalben und Liebes- beziehungsweise Zaubertränken.

Außerdem war es Brauch, den Stechapfel zum Würzen und zur „Wirkungsverstärkung“ von Bier einzusetzen. Beides war nicht ungefährlich.

Der preußische Staat schließlich griff angesichts der hochgiftigen sowie unberechenbaren Pflanze hart durch, indem er ihre Verwendung unter Strafe stellte. Dieses Vorgehen mag manchen Menschen, darunter auch Kindern, das Leben gerettet haben: Stechapfelkraut diente auch als Heilmittel gegen Asthma und Husten. Die getrockneten Blätter, sodann „Asthma-Kraut“ genannt, wurden mittels Asthma-Zigaretten inhaliert. Die Dosierung – und gegebenenfalls das Maß halten, wenn sich alle körperlichen und seelischen Beschwerden in Rauch auflösten – war allerdings denkbar schwierig. Während Asthma-Zigaretten seit den 1970er-Jahren nicht mehr in unseren Apotheken erhältlich sind, gibt es bis heute Arzneien mit Stechapfel-Wirkstoffen etwa gegen Asthma und Krampf- beziehungsweise Keuchhusten. Die (giftigen) Datura-Alkaloide lösen Verkrampfungen und wirken auf das vegetative Nervensystem. Noch bis 2008 war „Pulver aus Stechapfelblättern“ als Wirkstoff im Europäischen Arzneibuch gelistet, verschwand aber schließlich wegen der Risiken. In seiner

Die Kapsel der Stechpalme ist eiförmig und öffnet sich vierteilig | Bilder: Ulrich G. Sander

LA REMISE
LANDHAUSMÖBEL - ANTIQUITÄTEN - ACCESSOIRES

der edle OFFLINE-SHOP in Königswinter
Treffpunkt des guten Geschmacks

Kunst

Antiquitäten
Accessoires
Exklusivmöbel

Mode

IM EHEMALIGEN WEINGUT „IMMENHOF“ FINDEN SIE AUF CA. 500 QM
AUSGESUCHTE WOHNACCESSOIRES, ANTIQUITÄTEN UND AKTUELLE MODE.

DIE NEUE HERBST- UND WINTERMODE IST EINGETROFFEN.

Öffnungszeiten Dienstag - Samstag 11.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 14.00 - 18.00 Uhr . Montag Ruhetag
LA REMISE oHG . Rheinallee 6 (gegenüber der Fähre) . 53639 Königswinter
Tel. 0 22 23 - 700 920 . email info@laremise.de . www.laremise.de

Ran an die Knollen

Damit es im Frühjahr wieder farbenprächtig blüht, sollten Sie im Herbst die Zwiebeln Ihrer Lieblingsblumen einpflanzen. Gerne geben wir Ihnen Tipps, welche Zwiebeln wann gepflanzt werden sollten.

Außerdem finden Sie bei uns eine große Auswahl an herbstlichen Pflanzen für draußen und drinnen.

Kommen Sie zu uns.

**Blumen
Neffgen**

Inhaber: Thomas Steinmann | Linzer Str. 117 | 53604 Bad Honnef
Telefon: 0 22 24 - 33 48 | Fax: 96 16 57
thomas-steinmann@t-online.de | www.blumen-neffgen.de

Friedhofsgärtnerei Paeseler

... über 80 Jahre der Meisterbetrieb
Ihres Vertrauens

DAUER GRAB PFLEGE
Leben braucht Erziehung

Frühjahr

Meisterbetrieb
Inh. Manuela Brammer
Drieschweg 48
53604 Bad Honnef
Telefon 0 22 24 / 37 57
Telefax 0 22 24 / 96 18 43
Mobil 0 16 3 / 5 02 35 67

www.friedhofsgaertnerei-paeseler.de

Gut ausgerüstet für kleine und große Touren **Tropex**



Lohfelderstr. 12 · 53604 Bad Honnef
Tel: 022 24-94 1000 · www.tropex.de · info@tropex.de

**Seit 25 Jahren Baumdienst Siebengebirge
Nun schon in zweiter Generation**

Weit über die Grenzen des Siebengebirges hinaus bitten Kunden Gary Blackburn um Rat, wann immer es um die professionelle Pflege, den Erhalt und die Sanierung von Bäumen und Naturdenkmälern geht. Auch Fällungen – oft auch auf engstem Raum – gehören zur täglichen Praxis der voll ausgebildeten Baumexperten.

Die Söhne Kevin (26) und Alexander (25) leiten seit ihrer Ausbildung zum „European Treeworker“ sowie zum „Baumkontrolleur“ bereits eigene Teams im Westerwald und NRW.

Luke Blackburn (21) wird die Teams nach Abschluss seiner Ausbildung bei Fachfirmen und Colleges im In- und Ausland bald ergänzen. Die Tradition des angesehenen Familienunternehmens wird erfolgreich fortgesetzt!

Weitere Informationen und wertvolle Video-Expertentipps rund um die Baumpflege finden Sie auf der Homepage!

www.Baumdienst-Siebengebirge.de



BAUMDIENST SIEBENGEIRGE
FORSTHAUS REIFSTEIN

GARY BLACKBURN UND SÖHNE – JETZT AUCH IN ZWEITER GENERATION

- Baumpflege • Baumsanierung • Baumstumpf fräsen
- Baumfällung - schwierigste Fälle mit englischer Doppelseiltechnik • Garten-/Jahrespflegearbeiten

**Fachgerechte
Baumbeurteilung *kostenlos***

Sie werden ins nächste Büro verbunden: Bonn, Siegburg, Linz, Königswinter, Köln, Düsseldorf, Berg, Gladbach, Mayen, Neuwied, Montabaur, Altenkirchen. Tel. 02645 / 9999-000, Fax: 02645 / 9999-004

WWW.BAUMDIENST-SIEBENGEIRGE.DE
Gebührenfreie Hotline 0800 / 228 63 43



Natur

neuen Heimat ist der Stechapfel indes beharrlich geblieben, wo wir ihn nicht nur als Begleiter der Flussufer, sondern auch an Weg- und Dorfrändern, auf Schutt- und Brachflächen und entlang von Mauern, Bahndämmen und Ackerrändern finden.

Tomate auf Abwegen

Die Verwandte des Stechapfels, die Tomate, wird in zahllosen Gärten gehegt. Doch wild fasst sie auch Fuß an Flussufern auf stickstoffreichem Untergrund, zwischen Rheinkieseln und Muschelschalen. Als Nachtschattengewächs ist auch sie giftig – bis auf die vollreifen Früchte. Sie sind nicht nur sehr schmackhaft, sondern enthalten überdies noch die Vitamine A, C und E.

Übrigens kam die Tomate möglicherweise bereits durch Christoph Columbus kurz nach der Entdeckung Amerikas nach Europa. Sogar der aztekische Name „tomatl“, was sinngemäß „dickes Wasser“ bedeutet, gelangte bis zu uns. Der „Apfeltragende Nachtschatten“, wie er anfänglich ebenfalls umschrieben wurde, fristete zunächst ein Schattendasein – als sonnenliebende Zierpflanze oder allenfalls als Heilkraut. Nach langer Zeit der Uneinigkeit sprach es sich Ende des 18. Jahrhunderts in Europa herum, dass die Früchte genießbar seien. Erst seit dem 20. Jahrhundert aber ist die Tomate in der Küche als Salat- und Gemüsefrucht und in Form von Saucen beziehungsweise Ketchup nicht mehr wegzudenken. Vermutlich waren es die Italiener, die als erste den „pomodoro“, den Goldapfel, salonfähig machten: Schon im Jahr 1719 erwähnt dort ein Buch den Verzehr der Früchte.

Wilde Müll-Tomaten

Tomatensalat, auf dem Grill, als italienisch angehauchte Vorspeise oder als Mini-Snacks - die Samen der roten Früchte landen zuhauf über Abfälle und Abwässer



Die Blüten der Tomate haben fünf zitronengelbe Blätter

| Bilder: Ulrich G. Sander

in die Umwelt. So entstehen im Sommerhalbjahr regelmäßig – teils üppige – Tomatenbestände an Mülldeponien und Flussufern. Ohne Pflege werden die Tomaten aber nicht sehr groß und gelangen nicht immer zur vollen Reife. Außerdem platzen selbst die kleinen Früchte frühzeitig auf, wenn die Wasserversorgung ungleichmäßig ist. Bei Trockenheit wird die Schale spröde, obwohl die Beere weiter wächst. Und selbst wenn sie verführerisch rot leuchten, sollte man von Tomaten an Mülldeponien lieber die Finger lassen: Sie könnten aufgrund ihres Standorts mit Schadstoffen belastet sein.

Noch richten die beiden Fremdlinge Stechapfel und Tomate in der heimischen Natur keinen großen Schaden an, auch nicht in den empfindlichen Flussauen. Experten stufen die Arten bislang als „nicht invasiv“ ein. Doch wie erwähnt, ist gerade in diesen Bereichen das Ökosystem sehr dynamisch und unterliegt ständigen Veränderungen. Allein aus der Tomaten-Gattung Solanum haben sich neben dem schwarzen Nachtschatten bereits vier weitere Arten in Deutschland etabliert. Wundert sich da noch jemand, dass das „rheinische Allerlei“ der neuen Pflanzen entlang des Rheins die 100-Arten-Marke überschreitet?

|| Ulrich Sander

Finanzamt oder Papierkorb?



Bild: fotolia.com | Inga Nielsen

Ob sie nun im Schuhkarton oder in Ordnern aufbewahrt werden: Für viele Steuerzahler stellt sich vor ihrer Einkommensteuererklärung die Frage, ob die gesammelten Rechnungen und Quittungen weg dürfen – oder ob sie noch beim Steuersparen helfen können.

Rechnungen von Steuerberatern sind nur dann absetzbar, wenn die geleistete Arbeit im Zusammenhang mit Einkünften des Steuerpflichtigen stand.

Steuerberater und Rechtsanwaltshonorare

Fertigt der Steuerberater die gesamte Einkommensteuererklärung an, wirkt das Honorar nur zum Teil steuermindernd. Im Übrigen handelt es sich um Kosten der privaten Lebensführung, die unbeachtet bleiben.

Das Finanzamt lässt auch angemessene anteilige Schätzungen zu, soweit in der Rechnung keine Aufteilung vorgenommen wird. Rechtsanwalt-Honorare und Gerichtskosten sind in aller Regel keine Kosten, welche das Finanzamt berücksichtigen muss. Das gilt seit der Entscheidung des Bundesfinanzhofes (BFH) vom 18. Mai 2017, Az. VI R 9/16 auch für sämtliche Aufwendungen im Zusammenhang mit einer Scheidung und mit Auseinandersetzungen über den Versorgungsausgleich oder Unterhalt.

Nur wenn in einer zivil- oder familienrechtlichen Streitigkeit der Verlust der Existenzgrundlage droht, können Prozesskosten noch von der Steuer abgesetzt werden.

Anwaltskosten in Kündigungsschutzverfahren vor dem Arbeitsgericht sind als Werbungskosten für Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anerkannt. Bei Strafsachen muss ein direkter Bezug zu einer beruflichen Tätigkeit bestehen.

Sonstige Dienstleistungen

Werden haushaltsnahe Dienstleistungen in Anspruch genommen, kann dies die Steuerlast mindern. Voraussetzungen sind schriftliche Rechnungen und unbare Bezahlungen. Kosten für Nachhilfe der Kinder oder den eigenen Musikunterricht sind jedoch weiterhin steuerlich gesehen ebenso „Privatvergnügen“ wie die Veranstaltung von Geburtstagsfeiern oder Hochzeiten.

Versicherungen und Bußgelder

Ausgaben für Versicherungen können nur teilweise als sonstige Vorsorgeaufwendungen und auch dann nur in beschränkter Höhe geltend gemacht werden. Sämtliche Beiträge für Haftpflichtversicherungen, sei es die Privat-, Kfz-, Grundstückseigentümer- oder Hundehalterhaftpflicht, sind derartige Vorsorgeaufwendungen, diejenigen für Hausrat-, Wohngebäude- oder Rechtsschutzversicherung sind es dagegen nicht.

Ob man als Arbeitnehmer oder privat unterwegs ist: Bußgelder für zu schnelles Fahren oder das Knöllchen wegen Falschparken sind steuerlich wirkungslos. Dies gilt auch für Geldstrafen in Strafverfahren, auch wenn die abgeurteilte Tat im Zusammenhang mit dem Beruf des Steuerpflichtigen stand.

Kosten, die im Zusammenhang mit einer Erkrankung entstehen, sind steuerlich relevante außergewöhnliche Belastungen, jedoch

erst, wenn sie die Grenze der Zumutbarkeit überschreitet, deren individuelle Höhe sich nach den Einkünften richtet.

Krankheits- und Pflegekosten

Nach einer Entscheidung des BFH vom 19. Januar 2017, Az. VI R 75/14, wird die Berechnung dieser Grenze jetzt in einer für den Steuerzahler günstigeren Weise vorgenommen, so dass insgesamt ein höherer Abzug als früher möglich ist.

Vor allem, wer Angehörige pflegt, kann die entsprechenden Ausgaben als außergewöhnliche Belastungen angeben. Dies ist aufgrund der Höhe der Ausgaben häufig auch steuerlich günstiger, als den Behinderten-Pauschbetrag geltend zu machen.

Bekleidung

Alle Kleidung, die nicht von vornherein einer beruflichen Nutzung zuzuordnen ist, sondern beispielsweise auch privat getragen werden kann, hat es schwer beim Finanzamt.

Es hilft, wenn der Preis für ein Kleidungsstück unter 100 Euro bleibt, aus dem Fachhandel für Berufsbekleidung stammt und eine genaue Bezeichnung hat. Eine geschätzte Aufteilung der Kosten in einen beruflichen und einen privaten Anteil wird nicht akzeptiert.

Rechtsanwalt Christof Ankele
– auch Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
www.sunda-rechts-anwaelte-bad-honnef.de

Genießerpfade
ESSIG, ÖL & MEHR

Das Spezialitätengeschäft der besonderen Art

B ad H onnefer
E rinnerungen -
das ideale
M itbringsel
vom R hein!

Rheinkiesel , Beutel	150 gr	3,95 €
Magnete		3,95 €
Schlüsselhänger		3,95 €
Frühstücksbrettchen (siehe Foto)		8,90 €
Müslischale		9,90 €
Kaffeeteller		11,90 €
Bad Honnefer		
Küsschen (Schokolade)		1,00 €

Hauptstraße 29 b • 53604 Bad Honnef
Tel. 0 22 24 - 1 87 98 30
www.geniesserpfade.com
Mo - Fr 10.00 - 18.30 Uhr • Sa 10.00 - 14.00 Uhr

MONDSTEIN
Schmuckwerkstatt

- Individuelle Anfertigung und Umarbeitung in Gold, Silber und Platin nach Ihren Wünschen.
- Ausstellung eigener Arbeiten und namhafter Schmuckdesigner.
- Goldschmiede-Kurse

Dollendorfer Str. 5
53639 Königswinter-
Oberpleis
Tel. 0 22 44 / 9 27 95 08
www.schmuckwerkstatt-mondstein.de



Von schwarzen Schafen

In beinahe allen Bereichen der Gesellschaft kommen sie vor: im Berufs- und Wirtschaftsleben, in den Medien und in der Politik. Naturgemäß haben nicht alle schwarzen Schafe eine weiße Weste, weiß rheinkiesel-Autorin Margitta Blinde.

Ganz im Gegenteil: In aller Regel hat ein „schwarzes Schaf“ gegen die Standesprinzipien seiner Branche verstoßen oder seinen wirtschaftlichen Erfolg mit Betrügereien ergaunert. So bringt ein „schwarzes Schaf“ alle anderen mit in Verruf und schadet der gesamten Zunft. Dem Schäfer sind schwarze Schafe in der Herde auch nicht recht. Ihre Wolle lässt sich schlechter einfärben als die von weißen Schafen. Sie lässt sich daher auch nicht gut verkaufen und das wie-

derum ist schlecht fürs Geschäft. Auch in den meisten Familien kennt man sie: Die „schwarzen Schafe“. Das sind die, über die bei Familienfesten hinter vorgehaltener Hand leise, aber ausgiebig getuschelt wird: „Tante Gerda hat schon wieder einen neuen Partner, dabei ist sie bereits dreimal geschieden. Sie sollte sich schämen, in ihrem Alter!“ Eine gut bürgerliche oder sehr religiöse Familie wird Tante Gerdas Lebenswandel als liederlich bezeichnen und den Kontakt mit ihr

meiden. Ihr offensichtlich lockerer Lebensstil ist zu tadeln und könnte womöglich andere zu ähnlichen Ausschweifungen verleiten? Oder: „Friedhelm hat noch nie gearbeitet in seinem Leben. Hat sich immer irgendwie durchgemogelt. Hat es auch zu nix gebracht. Kein Wunder.“ Eine Familie, in der Arbeit und Anstrengung hoch geschätzt wird und mit viel Fleiß und großem Einsatz ein gewisser Wohlstand erwirtschaftet worden ist, wird einen Faulenzer nicht gern in ihren Reihen

sehen wollen und ihn lieber in die Verbannung schicken. Auch dabei herrscht im Geheimen die Furcht, Friedhelms Beispiel könnte Schule machen und eine Welle von Drückbergern in der sonst so rechtschaffenen Familie hervorbringen. Allerdings üben gerade Außen-seiter auch eine gewisse Faszination auf andere aus. Sie haben oft interessante Biografien, eben weil ihr Leben nicht geradlinig verläuft und der üblichen Norm entspricht.



Heimtextil Factory Outlet

Collection
DORIS MEYER
Fachhaus Schlaftextilien

sassa

fram
sohn
1908

Hochwertige Frottierwaren aus Österreich

Schöne Dessous für Damen

Herrenunterwäsche

Luxus-Bettwäsche und Spannlaken

Lohfelder Str 33 | 53604 Bad Honnef | Tel 0 22 24 - 9 78 01 16 | Mo. bis Fr. 10.00 - 18.00 Uhr Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Häufig handelt es sich bei ihnen auch um amüsante Persönlichkeiten – egal, ob sie in ihrem Leben erfolgreich waren oder nach allgemeinen Kriterien gescheitert sind.

Faszinierend anders?!

Jede Familie hat ihre speziellen Regeln und Normen, nach denen sich ihre Erwartungen an sich und ihre Nachkommen richten. Wer sich dem entzieht und nach seinen eigenen Vorstellungen leben will, der sorgt für Unruhe und Rebellion innerhalb der stabilen Familienbande und wird deshalb gemieden. Eine Gemeinschaft von Gleichgesinnten gilt als eine solide und vielversprechende Basis, um die Herausforderungen des Lebens meistern zu können. Sie schafft Sicherheit und Vertrauen.

Allerdings bringt man sich damit um das Vergnügen, über die fragliche Person zu lästern, sie

ten, als schwarzes Schaf eben. Er gilt als Sonderling, der sich nicht in den bewährten Kreis einfügen will oder nicht kann. Man beäugt ihn misstrauisch – und wenn ihm sein abwegiger Berufswunsch schließlich misslingt mit unverblümter Schadenfreude sagen: „Das konnte ja nicht gutgehen! Das haben wir ihm ja gleich gesagt!“ In einer bunt gemischten Künstlerfamilie dagegen wird man sich über eine Tochter, die Beamtin werden will, gelinde gesagt wundern, wenn nicht entsetzen und fragen, wie denn dieser kreuzbrave „Kuckuck“ ins familiäre Nest gekommen ist?

Mut zu mehr Toleranz!

Wer sich außerhalb seiner Familie oder einer Gruppe stellt, der stellt die verbindlichen und tragenden Spielregeln der Gemeinschaft in Frage, und das wird von den anderen Mitgliedern als Verrat oder sogar Gefahr empfunden. Der Abtrünnige wird ausgeschlossen und manchmal regelrecht bekämpft. „Gleich und gleich gesellt sich gern“, sagt ein altes Sprichwort und macht deutlich, dass Gemeinsamkeiten den Menschen Halt und Orientierung geben. Allerdings bringt der Außenseiter die Gruppe auch dazu, stärker zusammen zu halten nach dem Motto: „Gemeinsamer Feind eint.“ Dabei könnten im Grunde beide Seiten etwas voneinander lernen: Der Einzelgänger könnte auf unnötige Provokation verzichten und deutlich machen, dass auch er weiter dazugehören möchte. Die Familie oder Gruppe kann am seinem Beispiel die eigene Sicht auf die Dinge kritisch beleuchten, die traditionellen Normen in Frage stellen, sie neu bewerten und eventuell verändern. So könnten alle voneinander profitieren. Das „schwarze Schaf“ käme aus seiner unangenehmen Isolation heraus und die Gruppe würde ihr Normen- und Regelwerk flexibler gestalten. **|| Margitta Blinde**

an den Pranger zu stellen und sich dabei selber als ein positives Beispiel für einen gelungenen Lebensentwurf darzustellen. Also wird auch der unangepasste Einzelgänger weiter zu Familienfesten eingeladen. Zwar fürchtet man, dass dessen unkonventioneller Lebensstil womöglich Nachahmer bei der jungen Generation finden kann, andererseits taugen solche Individualisten als abschreckendes Beispiel für aufmüpfigen Nachwuchs. Eine Lehrerfamilie wird einen Sohn, der Pop-Sänger werden will, als aus der Art geschlagen betrach-

| Bild: fotolia.com | Jens Klingebiel



WILLKOMMEN IM HAUS SCHLESISIEN

RESTAURANT

Die Rübezahlstube verwöhnt Sie mit schlesischen & regionalen Spezialitäten.

Di - So 06:30-23 Uhr
Küche bis 22 Uhr

AUSSTELLUNG

TYPISCH SCHLESISCH!?
Regionalbewusstsein und schlesische Identitäten

vom 15. Oktober 2017
bis 28. Februar 2018

BIERGARTEN

Genießen Sie die erholbare Atmosphäre unseres Innenhofes bei Speis und Trank.

EIN MAGISCH WILDER FLUSS

Frische Farben für den Eichendorffsaal
bis 5. November 2017



Dollendorfer Str. 412 | 53639 Königswinter
Tel 02244-886 0 | kultur@hausschlesien.de
www.hausschlesien.de | Facebook

Öffnungszeiten Museum
Di - Fr 10-12 Uhr, 13-17 Uhr
Sa, So & Feiertag 11-18 Uhr

Familie Maderer
Rheinallee 12
53639 Königswinter
Tel. 0 22 23 / 925-0
Fax 0 22 23 / 925-100
info@hotelloreley.de
www.hotelloreley.de

Bitte reservieren Sie rechtzeitig!

Um Anmeldung wird gebeten!

Belgisches Muschelessen

im Rheinhotel Loreley - Restaurant "Monopol"

Freitag, 27. Oktober 2017 und Samstag, 28. Oktober 2017
Jeweils ab 18:00 Uhr

Portion Muscheln "Flämische Art" mit Pommes Frites und Spezialsauce
- frisch zubereitet und einzeln im Kessel serviert -
17,90 EUR

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Familie Maderer & Team

Kultur pur

Die Oberkasseler Kulturtage sind inzwischen ohne jeden Zweifel ein fester, wesentlicher und damit unverzichtbarer Bestandteil des kulturellen Lebens in Oberkassel. Von A bis Z reicht das Angebot.

Im Klartext: Accordionmusik, Ausstellungen, Chorkonzerte, Führungen im Lichterschein, Kino, Märchenstunden, Musikdarbietungen unterschiedlichster Art, Offene Ateliers, Parkführungen, Tanzvorführungen sowie abwechslungsreiche Workshops und Zirkusvorstellungen – es ist bemerkenswert, wie einfallsreich und vielfältig auch in diesem Jahr die Organisatoren das Programm gestaltet haben – mit einem Wort: Für jeden etwas. Ausführliche Informationen zu allen Angeboten finden Sie auch im Internet (siehe Kasten auf Seite 13).

Hier stellen wir Ihnen das Programm vor:

Samstag, 30. September

13.00 Uhr

Werken mit dem Holzmännchen
Kinder stellen mit Säge, Schmirgelpapier, Holzleim und Tischbohrmaschine unter Anleitung ein eigenes Spielzeug her
Werkhalle Behm, Basaltstr. 41

14.00 Uhr Kinderlieder und Clownerei für Groß und Klein
mit dem Clowns-Duo Mozarella

und Tomato für Kinder, Eltern, Großeltern...
*Zirkuszelt auf dem Friedensplatz/
Am Buschhof*

14.00 bis 18.00 Uhr
Kultur halt (Am Busch)hof
Nachbarschaftsfest
*In den Gärten & Häusern
Am Buschhof*

15.00 bis 17.00 Uhr
Amy Fien & Tanja Bals:
Escape Artists
Vernissage
*Werkstatt Kleidermacher
Königswinterer Str. 687*

16.00 Uhr Christian Jacobi:
Wohin rollt die Zauberkugel?
Schnupperkurs Kontaktjonglage
*Zirkuszelt auf dem Friedensplatz/
Am Buschhof*

19.30 Uhr OK Music Hall
Jazz, Funk, Soul und Blues –
unverwechselbar live mit
„Lost in the Jam“
Werkhalle Behm Basaltstr. 41



Sonntag, 1. Oktober

10.00 - 21.00 Uhr
Kunst & Aktionen rund um eine mongolische Jurte.
*Jurte auf dem Friedensplatz/
Am Buschhof*

11.00 - 13.00 Uhr
Offenes Atelier
Ernemann Sander
Claudia Sander-Hürter führt durch das Atelier.
*Laurentiusstraße 40,
Königswinter-Oberdollendorf*

Kosmetikstudio Anne Arnold

Kosmetikbehandlung
Fußpflege
Depilation
Nagelpflege

Königswinterer Str. 635
Bonn-Oberkassel
Telefon 02 28 / 44 40 26

A. Lindgren
O. Preußler
Janosch
A. Mitgutsch
H. Heine
L. Lionni
P. Roth
E. Kästner
J. Krüss
M. Ende

Max & Moritz
Buchhandel und Antiquariat für Kinder- und Jugendbücher

BUCH-KULTUR an JEDEM Tag

Adrianstraße 163
53227 Bonn-Oberkassel
Tel. 02 28 / 44 36 80
www.buchhandlung-maxundmoritz.de

Öffnungszeiten:
Mo - So 10.00 - 18.00 Uhr
Mo - Fr 15.00 - 18.30 Uhr
Auch Mi Nachmittag geöffnet

11.00 - 14.00 Uhr
Kunstaussstellung
Kartonagenfabrik
 Fotografie, Malerei,
 Digitale Collagen
Kartonagenfabrik Gemein,
Königswinterer Str. 596

11.00 - 17.00 Uhr
Künstlergruppe Ackermann
 Naturalistische Malerei in Öl.
 Mit Live Musik.
Christine Koropp-Buschky,
Am Weißen Stein 8

12.00 - 18.00 Uhr
Offenes Atelier
Renate Antwerpen
 (auch am 3., 7. und 8. Oktober)
Im Michelsfeld 8

14.00 - 18.00 Uhr
Kultur hält (Am Busch)hof
Am Buschhof 5 & 9

15.00 Uhr Circus Corelli
Zirkuszelt auf dem
Friedensplatz/Am Buschhof

16-00 - 18-00 Uhr
Offenes Atelier
Nicola Röhricht
Königswinterer Straße 615

18.00 Uhr Klavierkonzert
Victor Moser
Alte Evangelische Kirche, Zipperstr.

20.00 Uhr „Bekloppt und
feinsinnig“ - Laura Dilettante
Zirkuszelt auf dem
Friedensplatz/Am Buschhof

Montag, 2. Oktober

10:00 - 21:00 Uhr
 Kunst & Aktionen rund um
 eine mongolische Jurte.
Jurte auf dem Friedensplatz/
Am Buschhof

15.00 - 18.00 Uhr
Workshop Filz-Schnuppern
Zirkuszelt auf dem
Friedensplatz/Am Buschhof

17.00 - 18.00 Uhr
Ausstellung Klaus Großjohann
Volkbank Oberkassel,
Jakobstraße 23

19.30 Uhr
Märchen der Gebrüder Grimm
Salon Kamm & Schere,
Königswinterer Straße 783

20.00 Uhr Kino im Zirkuszel
„Die Häupter meiner Lieben“
Zirkuszelt auf dem
Friedensplatz/Am Buschhof

Dienstag, 3. Oktober,
10:00 - 21:00 Uhr

Kunst & Aktionen rund um
 eine mongolische Jurte.
Jurte auf dem Friedensplatz/
Am Buschhof

11.00 Uhr
Konzert-Matinee
Castel-Chor Oberkassel
Katholisches Pfarrheim,
Kastellstraße 21



brillen weiss
Gut aussehen

Ob Paradiesvogel oder graue Maus ...

... jetzt eine neue Brille.

Brillen Weiss
 Königswinterer Straße 618
 53227 Bonn-Oberkassel
 Telefon 0 22 8 - 44 31 04

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag: 9.00 - 12.30 Uhr und
 14.30 - 18.30 Uhr • Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr
www.brillen-weiss.com • info@brillen-weiss.com

Ihr Team für anspruchsvolles Wohnen

Jan Krüger
Lisa Krüger

• Dekorieren • Polstern • Teppich • Sonnenschutz

KRÜGER
 RAUMAUSSTATTER

Königswinterer Str. 693
 53227 Bonn
 02 28 - 44 39 93

Kölner Str. 139
 53840 Troisdorf
 022 41 - 75 721

www.KruegerRaum.de



Öffnungszeiten:

Montag 14.00 - 19.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 - 19.00 Uhr
 Freitag 12.00 - 19.00 Uhr

Christa Müller
 Königswinterer Str. 723
 53227 Bonn-Oberkassel
 0171 - 4 85 38 40
 info@upgrade-bonn.de
 www.upgrade-bonn.de

Oberkassel

11.00 - 18.00 Uhr
Ausstellung „Was wir sehen“
Auf den Sechs Morgen 6

15.00 - 17.00 Uhr
Lesetheater & Ausstellungen
Haus 5, Am Buschhof 5

15.00 Uhr
„Der Stein meines Großvaters“
 Karl Schumacher erzählt von der Entdeckung des Oberkasseler Menschen im Jahre 1914
Nahe des Franz-Kissel-Weges/ Am Stingenberg, oberhalb des Sportplatzes.
(Der Weg wird ausgeschildert)

15.00 Uhr **Circus Corelli**
Zirkuszelt auf dem Friedensplatz/Am Buschhof

20.00
Musikalische Lesung von Märchen und Fabeln
Evangelisches Jugendheim, Kinkelstraße 2



Anke Franzen stellt einige ihrer Werke auf den Kulturtagen aus

18.00 Uhr **Vernissage Malgruppe Schusterhäuschen**
Seniorenzentrum Theresienau, Theresienau 20

Evangelisches Jugendheim, Kinkelstraße 2

Samstag, 7. Oktober

20.00 Uhr
Georg Philip Telemann: „Don Quichotte Suite“
Sergej Prokofjew: „Peter und der Wolf“

10.00 - 17.00 Uhr
Offenes Atelier
Monika Brodesser
Berghovener Str. 86 a

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

Mit einer werbewirksamen Anzeige im **rheinkiesel** bringen Sie Ihre Schäfchen ins Trockene!

Fordern Sie unsere Anzeigenpreisliste an:
Telefon 0 22 24 / 7 64 82
Fax 0 22 24 / 900 292
E-Mail info@rheinkiesel.de

Mittwoch, 4. Oktober

19.00 Uhr
„Körperfelder sichtbar“ – Tanzimprovisation, Tanztheater
Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Straße 720

20.00 Uhr **Live Musik mit der Band „the spix“**
Rheinalm, Am Bonner Bogen 1

Donnerstag, 5. Oktober

20.00 Uhr **Konzert 10 Jahre STRANDCAFÉ**
Bistro Savvy Nosh, Königswinterer Straße 626

Freitag, 6. Oktober

15.00 Uhr **Offenes Atelier Susanne Kress**
Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Straße 720

15.30 Uhr **Malworkshop mit Seniorinnen & Senioren**
Seniorenzentrum Theresienau, Theresienau 20

Sauder's Farmladen

Eier aus eigener Hühnerhaltung

Kartoffeln direkt vom Bauern
 Obst und Gemüse aus der Region
 Honig aus dem Siebengebirge
 Senf aus der Monschauer Senfmühle
 Geflügelfleisch
 Kaninchenfleisch

Öffnungszeiten:
 Di-Fr 8.30-13.00 Uhr + 14.00-18.00
 Sa 8.30-13.00 Uhr

Königswinterer Str. 689 · 53227 Bonn-Oberkassel
 Telefon 01 60 / 3 26 65 49

10.00 - 17.00 Uhr Offener Tag
im Park Arboretum Park Härle
Führungen um 10.00 Uhr
und 16.00 Uhr.
Büchelstraße 40

11.00 - 18.00 Uhr Premierenver-
anstaltung „Künstler in Aktion“

18.00 - 21.00 Uhr
Ausstellung der Werke
im Rathaus
Altes Rathaus Oberkassel,
Königswinterer Straße 720

11.00 - 20.00 Uhr
Angebote mit Stoff

14.30 Uhr Angebot für Kinder
„Reisespiel aus Filz selber nähen“

19.00 Uhr Führung im
Lichterschein - „Lichtblicke“
Alte Evangelische Kirche,
Zipperstraße

14.00 Uhr Musik im Park:
JaCoB (Jazz Combo Bonn)
Arboretum Park Härle,
Büchelstraße 40

14.00 - 17.00 Uhr
Ausstellung „Kunst
im Kirchenraum“
Katholische Pfarrkirche
St. Cäcilia, Kastellstr. 38

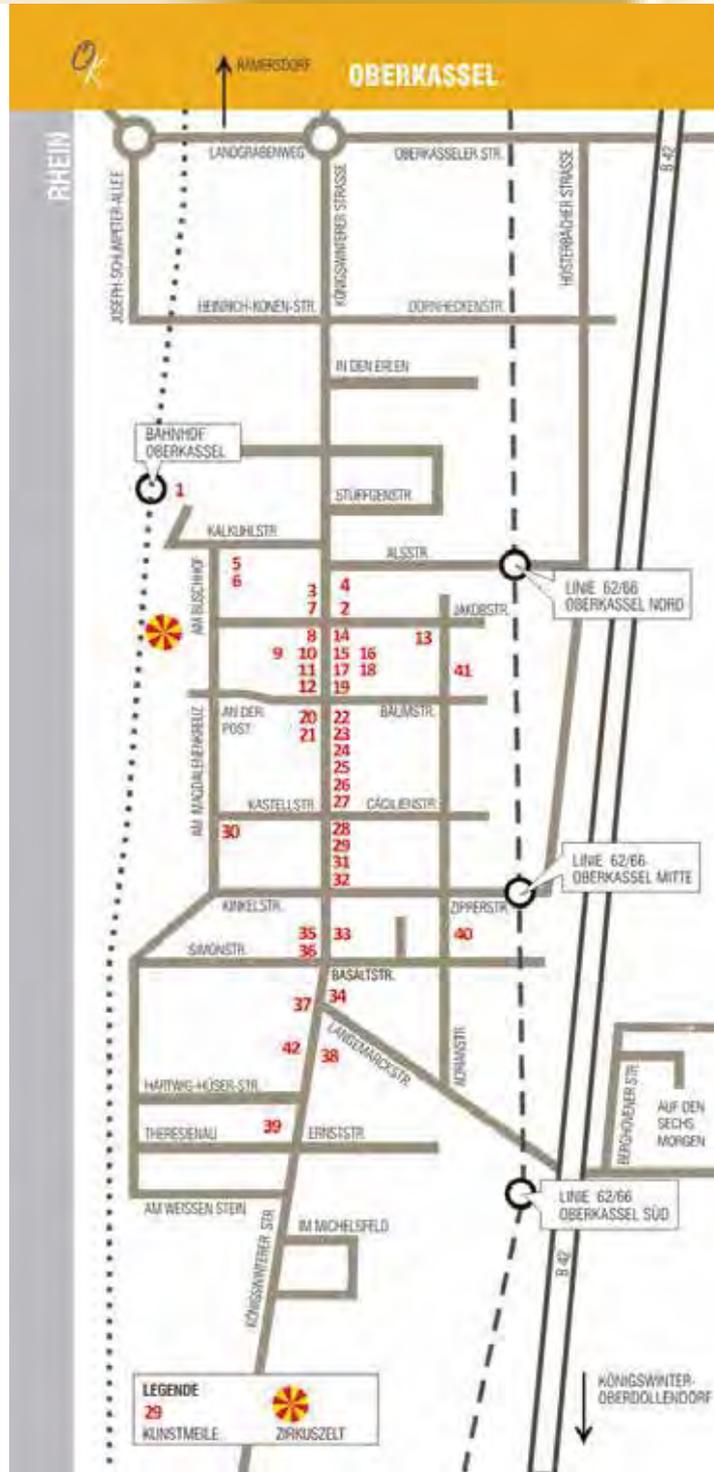
16.00 - 18.00 Uhr
Offenes Atelier
Ludger Große Wilde
Königswinterer Straße 586

20.00 Uhr MARION & SOBO –
Group Manouche (Musik)
Evangelisches Jugendheim,
Kinkelstraße 2

Sonntag, 8. Oktober

11.00 - 14.00 Uhr
Offenes Atelier Nicola Köchel
Bonn-Ramersdorf,
Königswinterer Straße 378

12.00 - 15.00 Uhr
Patchwork-Ausstellung
„Augenblick mal“



14.30 Uhr Ziehung
der Gewinne
Alte Evangelische Kirche,
Zipperstraße

14.00 - 17.00 Uhr
Kunst im Kirchenraum
Katholische Pfarrkirche
St. Cäcilia, Kastellstraße 38

16.00 - 18.00 Uhr
Offenes Atelier
Ludger Große Wilde
Königswinterer Straße 586

18.00 Uhr Abschlusskonzert
Große Evangelische Kirche,
Zipperstraße



**Kontakt und
Informationen:**

info@
oberkasseler-kulturtage.de

FACEBOOK
www.facebook.com/
oberkasseler.kulturtage/

Behm-Dach.de

Besuchen Sie uns auch im
Rahmen der Oberkasseler
Kulturtage:

30. September

13:00 Werken mit dem Holzmann
Workshop für Kinder

19:30 OK Music Hall
Jazz, Funk, Soul und Blues –
unverwechselbar live mit der
Gruppe „Lost in the Jam“

Werkhalle Behm,
Basaltstraße 41



Seit 1947

Eckhard
BEHM

Dachdeckermeister
+ Klempnermeister

0228/44 19 63

Es war einmal... das Gedächtnis



Bild: fotolia.com | Robert Kneschke

Wo ist bloß der Autoschlüssel? Habe ich das Bügeleisen wirklich ausgemacht? Jeder Mensch ist mal vergesslich. Die krankhafte Demenz dagegen ist das Schreckgespenst des Alters. Wie kann man vorbeugen? Wie hilft die Medizin heute?

Sie ist eine der berühmtesten Patientinnen der Neurologie: Auguste Deter. Ihr Mann brachte sie 1901 in die Frankfurter Heilanstalt, weil sie sich binnen eines einzigen Jahres stark verändert hatte. Kochen, waschen, putzen – all das konnte sie nicht mehr. Stattdessen verlegte sie sämtliche Gegenstände und beobachtete ihren Mann sowie ihre Nachbarn mit stetig wachsenden Argwohn. Dr. Alois Alzheimer befragte sie geduldig: „Wie heißen Sie?“ „Auguste.“ – „Familiennamen?“ „Auguste.“ „Wie heißt Ihr Mann?“ – Auguste Deter zögert, antwortet schließlich: „Ich glaube... Auguste.“ „Ihr Mann?“ „Ach so.“ „Wie alt sind Sie?“ „51.“ „Wo wohnen Sie?“ „Ach, Sie waren doch schon bei uns.“ „Sind Sie verheiratet?“ „Ach, ich bin doch so verwirrt.“...

Der Arzt stutzte. Derartige Verwirrtheiten waren für ihn nicht neu – nur betrafen sie in der Regel Menschen über 70. Auguste Deter stellte mit ihren 51 Jahren

einen Sonderfall dar. „Ich habe mich sozusagen selbst verloren“, sagte sie selbst über sich.

So jung und so verwirrt?

Als sie fünf Jahre später verstarb, untersuchte Dr. Alzheimer ihr Gehirn unter dem Mikroskop. Dabei fand er abgestorbene Nervenzellen, faserige Strukturen – sogenannte Neurofibrillen – und krankhafte Eiweißablagerungen. Alois Alzheimer gibt der „Krankheit des Vergessens“ seinen Namen: Morbus Alzheimer.

Risiko Lebensalter

Tatsächlich sind so junge Patienten wie Auguste Deter eher die Ausnahme. Das Risiko für eine Alzheimer-Erkrankung steigt mit zunehmendem Lebensalter.

Während nur drei bis vier Prozent der Menschen zwischen 70 und 75 Jahren daran leiden, hat je-

der Dritte über 90 Alzheimer-Demenz. Nur etwa fünf Prozent aller Alzheimer-Erkrankungen gehen auf erbliche Anlagen zurück. Dann kann das Leiden schon vor dem 50. Lebensjahr beginnen.

Der Grund für das Vergessen: Eiweiß-Müll, der sich im Gehirn ablagert. Dabei handelt es sich um Eiweiße, die sich nicht korrekt falten: Wie Papierstreifen formen sich die im Lauf ihrer Entstehung in dreidimensionale „Origami“-Formen. Bei Alzheimer lagern sich fehlerhaft gefaltete Eiweiße – sogenannte Beta-Amyloide – im Gehirn ab: Anders als die „richtig“ gefaltete Form kann der Körper sie nicht wieder abbauen, weshalb sie sich anreichern. Die Eiweißflecken wirken wie Gift auf das Gehirn und töten schließlich unwiederbringlich die Nervenzellen.

Doch auch innerhalb der Gehirnzellen passiert etwas mit den Eiweißen: Dort finden sich unauflösliche, gedrehte Fasern aus dem sogenannten Tau-Protein.

Normalerweise trägt Tau in einer Art molekularem S-Bahn-Netz Nährstoffe und andere wichtige Stoffe innerhalb der Zelle zu transportieren.

Eine Frage der Eiweiße

Das Protein ist jedoch verändert und kann diese Funktion nicht mehr wahrnehmen – das „Schienennetz“ in der Zelle bricht zusammen. Beide Phänomene treten gemeinsam auf – welchen Anteil welcher Vorgang hat, darüber rätseln Forscher noch.

Nicht jede Demenz ist gleich Alzheimer: Zwar bildet die Krankheit mit 60 Prozent den größten Anteil unter den Demenzerkrankungen, doch es gibt auch andere Formen, etwa, wenn das Gehirn nicht ausreichend durchblutet ist. Weitere Ursachen treten deutlich seltener auf, etwa die Creutzfeld-Jakob-Krankheit, Stoffwechselerkrankungen, Infektionen des Gehirns, Vergiftungs-

KRANKENGYMNASTIK-PRAXIS

1985

Stephan Elster

32 JAHRE

Theodor-Wächter-Straße 22
53604 Bad Honnef

Telefon 0 22 24 / 60 65
Telefax 0 22 24 / 60 56

Termine nach Vereinbarung – alle Kassen

www.krankengymnastik-elster.de

2017

Unser Therapieangebot

- Krankengymnastik/Physiotherapie
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage
- Krankengymnastik nach dem Bobath-Konzept
- Krankengymnastik im Schlingentisch
- Manuelle Therapie
- Psychomotorik
- Atem- und Entspannungstherapien
- Schwangerschafts- und Rückbildungsgymnastik
- Sportphysiotherapie
- med. Trainingstherapie
- orth. Rückenschule
- Wärmeanwendung (Heißluft)
- Eisanwendung (Naturéis, cool pak)
- Hausbesuche

erscheinungen durch Medikamentenmissbrauch, Vitaminmangelzustände oder Schädel-Hirn-Verletzungen. Auch andere Organe können einen Teil dazu beitragen: Ist das Herz nicht mehr voll leistungsfähig oder schwächen die Nieren, wird das Gehirn nicht mehr so gut durchblutet und kann nicht mehr so gut arbeiten – das befeuert den geistigen Verfall zusätzlich.

Erste Anzeichen

Zu Beginn einer Alzheimer-Erkrankung verspürt der Betroffene nur leichte Symptome – er vergisst mal etwas oder verliert die Orientierung. Typisch für den weiteren Verlauf ist eine depressive Grundstimmung und Unruhe. Es kann zu Stimmungsschwankungen oder Wutausbrüchen kommen. Viele Betroffene sind

plötzlich übertrieben misstrauisch. Im weiteren Verlauf fällt es zunehmend schwer, zu rechnen oder Probleme zu lösen. Zu manchen Personen fällt dem Betroffenen der Name nicht mehr ein oder er vergisst Geburtstage. Einfache Tätigkeiten wie das Ankleiden, Kochen oder der Abwasch scheinen unmöglich. Erste Sprachstörungen können auftreten. Betroffene vernachlässigen auch ihre Körperhygiene.

In einigen Fällen können Wahnvorstellungen auftreten. Bei schwerer fortgeschrittener Demenz sind Betroffene voll auf Rundum-Pflege angewiesen. Sie verlieren ihr Sprachvermögen, können sich nicht mehr orientieren, erkennen schlimmstenfalls auch enge Angehörige nicht wieder, müssen gefüttert und gewickelt werden.

Unheilbares Leiden

Nach derzeitigem Stand ist die Alzheimer-Demenz nicht heilbar. Es gibt jedoch die Möglichkeit, mit Hilfe von Medikamenten das Voranschreiten der Erkrankung zu verlangsamen. Zurzeit gibt es drei Arten von Wirkstoffen: Antidementia, Neuroleptika und Antidepressiva. Antidementia sollen die Gehirnleistung erhalten und zum Beispiel die Kommunikation zwischen den Nervenzellen verbessern. Neuroleptika helfen gegen typische Begleitsymptome, etwa Unruhe und Ängste. Antidepressiva wirken gegen eine mögliche Depression, die ebenfalls die geistige Leistungsfähigkeit verringert. Diese Medikamente sind verschreibungspflichtig, während Ginko-Präparate frei in der Apotheke erhältlich sind. Ginko soll die Durchblutung im Gehirn verbessern, kann aber einer Alzheimer-Erkrankung nicht wirksam vorbeugen.

Zukünftige Therapien

Erste Veränderungen im Gehirn entstehen schon ein Vierteljahrhundert früher auf als die ersten



Erste Anzeichen: Vergesslichkeit und Orientierungslosigkeit | Bild: fotolia.com | michaelheim



Hilfe im Netz

Das Bundesfamilienministerium hat eine umfangreiche Webseite erstellt, die Informationen für Betroffene und Angehörige bündelt. Tipps gibt es dort auch für konkrete Situationen im Alltag. Außerdem findet sich eine Suchfunktion für Pflegestützpunkte, Selbsthilfegruppen und vieles mehr. www.wegweiser-demenz.de





**Keine Zeit einzukaufen?
Einkauf zu schwer?**

Dann liefern wir Ihnen
Ihren Einkauf nach Hause!

Ihr Frischmarkt

Bahnhofstraße 4 • Königswinter • 0 22 23 / 9 07 09 56



schorn

Günter Schorn GmbH
Im Kettelfeld 1 • 53619 Rheinbreitbach

Telefon 0 22 24 / 7 11 47 • www.autohaus-schorn.de
autohaus-schorn@t-online.de • info@schorn.fsoc.de

- Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
- Service- und Wartungsarbeiten
- Karosseriearbeiten aller Art
- Leasing und Finanzierung
- TÜV und AU Abnahme
- Fachwerkstatt für Elektrik

Beim Hören und in der Musik mache ich keine Kompromisse

Meine perfekt für mich programmierten Hörsysteme und der gute BECKER-Service geben mir die Sicherheit, die ich für meine Auftritte brauche.

Carolin Hild,
Saxophonistin, Bonn

**Tipp: Gleich
02644/980300
anrufen und
Beratungstermin
vereinbaren!**



Linz, Rheinstraße 7, Tel. 02644/980300
Tinnitusabende und Hörtreffs in unserem Seminarraum.
CI-Vertragspartner, Gehörschutz, Hausbesuche und
der bekannt gute BECKER-Service.

Kosmetik & Fußpflege Jutta Schmidt



Kosmetik - & Fußpflegestudio
Jutta Schmidt

Hauptstraße 439 | Königswinter
Telefon 0 22 23 - 2 87 76

Dienstag bis Freitag
9.00 - 18.00 Uhr



Di. - Fr.: 9.00 - 18.30 Uhr
Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr

hair VISION

Ilse Chang Haarmoden
Cäsariusstraße 97a
53639 Oberdollendorf
hair-vision-haarmoden.de

Telefon 0 22 23 2 12 59

Gesundheit

Symptome. Forscher versuchen eine Impfung zu entwickeln, die Betroffene vor den giftigen Eiweißablagerungen schützt. Künftige Medikamente könnten dazu beitragen, die Kommunikation der Nervenzellen zu verbessern, um den geistigen Verfall der Alzheimer Erkrankung zu bremsen. Neben den bereits vorhandenen Medikamenten helfen auch nicht-medikamentöse Behandlungen, das Gehirn möglichst lange auf Trab zu halten. So kann im Frühstadium beispielsweise eine Verhaltenstherapie (Psychotherapie)

druck, Diabetes, zu hohe Cholesterinwerte und Herzrhythmusstörungen sollten behandelt werden. Außerdem hilft es, nicht zu rauchen, übermäßigen Alkoholkonsum zu vermeiden und Idealgewicht zu halten.

Gut betreut?

Offensichtlich sind Nervenzellen für Alzheimer umso empfindlicher, je später sie ausreifen. Vereinfacht ausgedrückt durchläuft ein Demenzpatient dieselbe



Rat für Betroffene und Angehörige

Die Alzheimer Forschung Initiative e.V. bietet eine kostenlose Broschüre an – erhältlich unter Tel. 0800 - 2 00 40 01, online unter: www.alzheimer-forschung.de

oder lauschen Sie gemeinsam alten Schlagern. Experten empfehlen zudem, Betroffene möglichst lange in die täglichen Aufgaben



Gemeinsam alte Fotos anschauen hilft sowohl dem Patienten als auch dem Angehörigen

dem Betroffenen helfen, Angst, Wut und Depressionen zu bewältigen. Als hilfreich haben sich auch Physio- und Ergotherapie erwiesen.

Vorbeugen: Gesund leben!

Studien zeigen, dass diejenigen Menschen seltener an Alzheimer erkranken, die sich regelmäßig körperlich betätigen, sich gesund ernähren, geistige Anregungen suchen, ihre sozialen Kontakte pflegen und Risikofaktoren vermeiden. Experten empfehlen, herzgesund zu leben. Bluthoch-

Entwicklung wie ein Kind, nur rückwärts. Deshalb stellt die Krankheit eine große Belastung für pflegende Angehörige dar. Experten empfehlen, sich rechtzeitig Unterstützung zu holen. Besonders schmerzlich ist die Tatsache, dass viele Betroffene im Verlauf der Erkrankung ihre Sprache einbüßen. Interessanterweise können die meisten aber noch sehr lange mitsingen, wenn man ein einst geliebtes Lied antimmt. Auch die Erinnerung an Kindheit und Jugend bleibt häufig recht lange erhalten. Schwellen Sie gemeinsam in Erinnerungen, schauen Sie alte Fotos an

mit einzubeziehen, zum Beispiel beim Abwasch. Das hilft, die noch vorhandenen Gehirnfunktionen möglichst lange zu erhalten. Und trotz des Wunsches, den geliebten Menschen nicht „im Stich“ zu lassen, sollten Angehörige Hilfe in Anspruch nehmen. Das kann zum Beispiel Unterstützung aus der Nachbarschaft sein, aber auch eine professionelle Pflegekraft, die regelmäßig einspringt. Pflegestützpunkte beraten kostenlos bei der Frage, ob und wie man einen Pflegegrad beantragen kann und welche finanziellen Hilfen sonst noch möglich sind.

Julia Bidder

Martinsgans

Essenz von der Freilandgans
mit Gänse-Rillette

Brust und Keule von der Freilandgans mit
Apfelrotkraut und hausgemachten
Kartoffelknödeln, serviert in zwei Gängen

Spekulatius-Parfait
mit roten Früchten

Preis pro Person ab 4 Pers.: 45,00 €
Gruppenpreis ab 16 Pers.: 39,00 €

Ab Ende Oktober

Bitte
reservieren Sie
rechtzeitig für Ihre
Weihnachts- oder
Familienfeiern!



KRONE PETIT LION



Hauptstraße 374 · 53639 Königswinter
Telefon: 02223 - 700 97-0
www.krone-koenigswinter.de

Weihnachtsmenü

Carpaccio von Steinbutt und Thunfisch mit
Safran-Schaum und Spinatsalat

Wildessenz mit Markklößchen und
Gemüse-Strudel

Duett vom Hirschkalb mit winterlicher
Gewürzjus, Kräutersaitlingen,
Cranberry-Spitzkohl und
Topfen-Serviettenknödel

Crème Brulée von Machatee mit Kirscheis

3-Gang Menü 45,00 €* | 4-Gang Menü 59,00 €

Oderalternativ

Steinbutt mit Langustenschäum,
Kaviar, Süsskartoffelpraline, und
Lauchgemüse

35,00 €

Rosa Gebratene Brust von der Challans-Ente
mit Orangenportweinjus, Romanesco und
Kartoffelplätzchen

28,50 €

*(Suppe/Hauptgang/Dessert)

Silvester

Amuse Bouche

**Amouröses vom Wild-Lachs
und Garnele**

Lachstatar mit Wildkräutersalat,
Gebratene Garnele und Terrine
von Lachs und Garnele

Getrüffelte Maronensuppe
mit Vanille und Kokos

Seeteufelbäckchen
auf Babyspinat und Kartoffelkrapfen

Tournedos vom Rinderfilet
mit Bordeaux-Thymianjus, Pommee
Macaire, Brokkoli und Fingermöhren

Dreierlei von der Valrhona-Konfitüre
Brownie, Mousse und Eis

Preis pro Person: 89,00 €

Familienfest im Adenauerhaus

**Sonntag, 15. Oktober
von 10 Uhr bis 17 Uhr**

Zum Rheinischen Lesefest Käpt'n Book
bietet das Adenauerhaus erstmalig ein
buntes Kinderprogramm:

- 11:00 Uhr** Das Figurentheater Marmelock präsentiert
„Eliot und Isabella im Finsterwald“
(4 bis 7 Jahre)
- 13:00 Uhr** Kirsten Boie liest aus ihrem neuen Roman
„Thabo: Detektiv und Gentleman – der Rinderdieb“
(ab 10 Jahren)
- 15:00 Uhr** Ferdinand Lutz und Dominik Müller stellen
ihren Comic „Rosa und Louis – die Geisterstunde“
mit passenden Geräuschen vor (ab 6 Jahren)

Daneben finden in der Dauerausstellung des Adenauerhauses, im Garten
und Wohnhaus zahlreiche Aktivitäten für Familien statt. Es wird gebastelt,
gemalt, geraten und gespielt. Ob Kinderquiz, Basteltische oder Stände – alle
Aktionen und Workshops finden ganztägig statt. Wer eine Pause braucht,
kann sich bei Kuchen und Getränken stärken. Der Eintritt ist frei.



Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus • Bad Honnef/Rhöndorf • Konrad-Adenauer-Straße 8c
Informationen • Tel. 0 22 24 - 921-0 • Mail info@adenauerhaus.de • Home www.adenauerhaus.de

Neues aus unserer Region

Unter dieser Überschrift finden Sie an dieser Stelle stets Berichtenswertes, Neues, bisweilen auch einmal Kurioses, auf jeden Fall aber immer Informatives aus dem Raum Siebengebirge.

Glück gehabt

Sie können die schönsten Wanderwege entlang von Flüssen und Bächen im Rheinland demnächst genießen, denn die Glückgöttin Fortuna hat unter den zahlreichen Einsendungen für unser kleines Preisrätsel in der September-Ausgabe entschieden. Über je ein Exemplar dieses ungewöhnlichen Wanderführers, den wir in Heft 09/2017 vorstellten, können sich freuen:

- Claudia Böhmer**, Bonn
- Reinhard Bogdanski**, Königswinter
- Waltraud Brandt**, Köln
- Anja Götz**, Rheinbreitbach
- Mathilde Schuler**, Bonn



Herzlichen Glückwunsch. Die Bücher gehen in diesen Tagen auf die Reise zu den Gewinnern. Die meisten Leserinnen und Leser haben es übrigens richtig gewußt: Im Dezember 1996 erschien die erste Ausgabe unserer Regionalillustrierten.



Bad Honnef zum Mitnehmen

Ansprechende Motive zieren eine neue Reihe von Mitbringseln, die für kleines Geld jetzt in Bad Honnef zu haben sind. Kaffeetasen, Frühstücksbrettchen (siehe Foto), Schlüsselanhänger, Müllschalen und selbst Rheinkiesel –

wengleich hier in essbarer Version - versehen mit malerischen Honnefer Motiven stehen zur Wahl.

Genießerpfade

Hauptstraße 29 b, Bad Honnef
Tel. 0 22 24 / 1 87 98 30eite 21

STATT € 998,-
JETZT NUR
€ 698,-*

Optikstudio Geerling
Hauptstraße 64a
53604 Bad Honnef
Tel.: 02224 / 23 56
optikstudio-geerling@hotmail.de

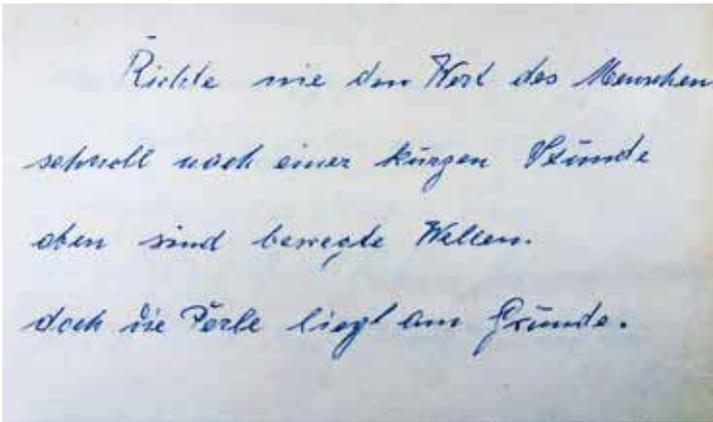
GOLDENER HERBST

DIE BLÄTTER FALLEN - UNSERE PREISE AUCH

MPO® LIFE GLEITSICHTGLÄSER IN PREMIUMQUALITÄT FÜR € 698,-*

* SPH UND ZYL BIS +/- 4,00 DPT

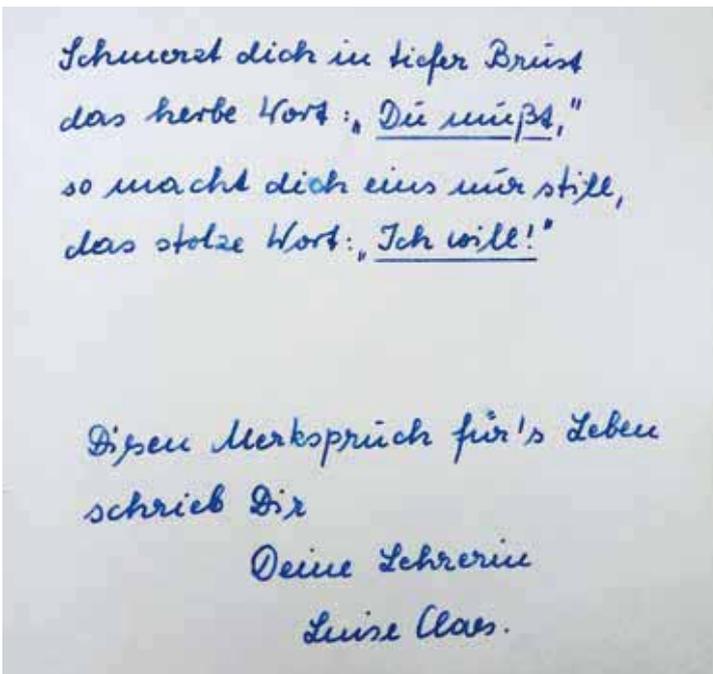
(MPO)



„Voller Glanz und Poesie“

Zu unserem Beitrag in der Septemberausgabe 2017 erreichte uns die Zuschrift unserer Leserin G. Engels, die uns gleich zwei besonders schöne Beispiele für

einen Eintrag ins Poesiealbum zusandte. Ob derartige Einträge „Weisheiten für das Leben“ darstellen, mag fraglich sein. Das ist durchaus wertvolle Erinnerungen an längst vergangene Zeiten darstellen, steht jedenfalls fest.



Prickelnde Spannung im Advent

Zum zweiten Mal setzt der hiesige Lions Club eine gute Idee um, die einen bemerkenswerten doppelten Nutzen bietet. Mit dem Erwerb eines Adventskalenders zum Preise von € 5 erwirbt der Käufer nicht nur Gefühl, etwas für Benachteiligte in unserer reichen Gesellschaft getan zu haben. Mit ein wenig Glück hat er gleichzeitig die Chance, einen der über 400 ausgesetzten Preise zu gewinnen.

verkauf Sozialen Organisationen zugute, unter anderem dem Hospiz-Verein Rhein-Ahr e.V. und dem Reitverein Bruchhausen e.V. für seine Arbeit mit behinderten und beeinträchtigten Menschen. Die Vorverkaufs-Stellen werden rechtzeitig in der Presse und auf der Webseite des Lions Clubs Remagen bekanntgegeben:

www.lions.de/web/lc-remagen/adventskalender



Bild: Carsten Velten



nen. Und das sind beileibe keine Banalitäten: Zu gewinnen sind unter anderem ein Hotelaufenthalt mit Schlemmer-Menü, ein Golf-Schnupperkurs, ein Brunch oder eine Schifffahrt auf dem Rhein und viele weitere attraktive Preise im Gesamtwert von immerhin über € 20.000. Wie gehabt kommt der Reinerlös aus dem Kalender-

BÜCHERHERBST – BUCHMESSE – LESUNGEN

Die Neuerscheinungen des Herbstes liegen schon jetzt – und vor der FRANKFURTER BUCHMESSE (11. - 15. Oktober) – bei uns für Sie bereit.

Zum Vormerken:

Unsere nächsten LESUNGEN im Ev. Gemeindezentrum Dollendorf, jeweils um 20.00 Uhr:

Donnerstag, 9. November: FLORIAN BECKERHOFF („Frau Ella“) liest aus seinem neuen Roman „HERRN HAIDUKS LADEN DER WÜNSCHE“

Dienstag, 5. Dezember: HEINRICH BÖLL ZUM 100. GEBURTSTAG – Lesungen – Musik – Karikaturen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Ihr Team der db

Anne Alfén, Maria Wasserfuhr, Marion Lachart, Kerstin Emkes

db
dollendorfer
bücherstube

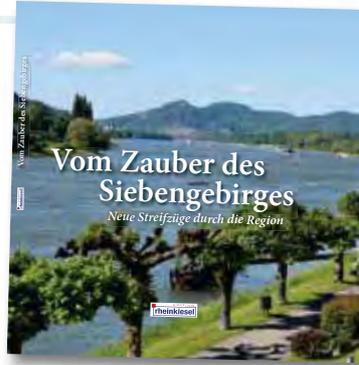
Heisterbacher Straße 60, Haus 1
53639 Königswinter
Fon: 0 22 23 | 91 26 30 Fax 0 22 23 / 91 26 31
E-Mail: bestellung@dollendorferbuecherstube.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

Zauberhafte Neuigkeiten

Sagenhaft! Anfang Oktober erscheint das neue Buch aus der „Edition rheinkiesel“ des Quartett-Verlags. Für das 144 Seiten starke, liebevoll illustrierte Buch haben die Herausgeberinnen Martina Rohfleisch und Julia Bidder etliche Jahrgänge des rheinkiesel durchforstet und lesenswerte Beiträge zusammengestellt. Mit diesem zweiten „Best-of“-Band laden sie die Leser zu Stippvisite(n) in Berg und Tal – von Bonn bis nach Bad Honningen, von der Urzeit bis hin zu recht jungen Entwicklungen in den Ortschaften im und rund um das Siebengebirge ein.

Eine Hauptrolle spielen im zweiten rheinkiesel-Band die Berge – und zwar beileibe nicht nur die drei „Promis“ im Siebengebirge, sprich, Petersberg, Löwenburg und Drachenfels. Das Buch widmet sich auch Geschichte und Geschichten rund um die Wolkenburg, Rosenau und Erpeler Ley, erklärt, warum der Unkeler Stux ein wahres Mekka für Geologie-Studenten ist, und spürt verlorenen Schätzen nach, etwa dem Weingut „Rüdenet“, das einst am Drachenfels einen leckeren Tropfen kelterte und kredenzte. Der Sammelband erzählt aber auch Geschichten von Menschen, die im Siebengebirge lebten und hier ihre Spuren hinterließen. So findet sich in dem Buch beispielsweise die tragische Geschichte der Hexenkönigin von Bruchhausen und die des Taugenichts und Gelegenheitsdiebs Anton Kühlwetter. Aber



natürlich berichtet „Zauberhaftes“ auch von Prominenten, etwa der Sommerfrische der Gebrüder Grimm oder von Franz Liszt, der mit seiner Geliebten zeitweise auf Nonnenwerth logierte.

„Mit unserem zweiten Band zum Siebengebirge beweisen wir erneut, dass Heimatliebe viele Seiten hat“, schmunzelt Verleger Erwin Bidder. „Wir freuen uns, dass das Buch pünktlich zum Herbst fertig geworden ist und hoffentlich vielen rheinkiesel-Fans die langen Abende verschönert!“ Band 1, „Sagenhaftes Siebengebirge“, war vor drei Jahren erschienen – und ist längst vergriffen.

Julia Bidder, Martina Rohfleisch
(Herausgeber)
Vom Zauber des Siebengebirges
Neue Streifzüge durch die Region

144 Seiten | Format 21 x 21 cm
Hardcover, strapazierfähige Fadenheftung
Mit über 100 vierfarbigen, teils ganzseitigen Abbildungen
ISBN: 978-3-00-057406-1
€ 19,95

„Et hät noch immer jot jejang“

„Schwein jehatt“ ist der Titel des neuen mundartlichen Stückes, das die Sprech- und Spelljrupp Niederdollendorf an zwei Wochenenden im Oktober und November aufzuführen wird. Im Kern geht es bei der deftigen Komödie um den Verkauf eines heruntergewirtschafteten Hofes im Siebengebirge – mit allerlei Verwicklungen und Überraschungen.

Sprech- und Spelljrupp
Niederdollendorf:
Schwein jehatt!

Freitag, 20.10.2017, 19.00 Uhr
Samstag, 21.10.2017, 18.00 Uhr
Sonntag, 22.10.2017, 11.00 Uhr und 17.00 Uhr
Samstag, 25.11.2017, 18.00 Uhr
Sonntag, 26.11.2017, 11.00 Uhr und 17.00 Uhr

JUFA-Hotel Königswinter
(früherer Jugendhof Rheinland)

Bustransfer ab und nach Bahnhof Niederdollendorf 1 ½ Std. vor den Vorstellungen
(Parkmöglichkeiten vorhanden)

rheinkiesel verlost 5 x 2 Eintrittskarten für die Vorstellung am 22. Oktober 2017 um 11.00 Uhr.

Bitte beantworten Sie bis zum 10.10.2017 folgende Frage: Wie heißt das neue Buch aus der Edition rheinkiesel, das in diesen Tagen frisch auf den Markt gekommen ist? Rufen Sie an (Tel. 0 22 24 - 7 64 82) oder senden Sie uns eine Mail mit dem Stichwort „Sprech“ (Info@rheinkiesel.de). Bitte Ihre Anschrift nicht vergessen. Die Gewinner werden kurzfristig benachrichtigt.

Eintritt: € 14, Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.

VVK:
A.nettes Modehaus,
Ölbergstr. 23, Heisterbacherrott und Dollendorfer Str. 4, Oberpleis
Schreibwaren Helbig,
Heisterbacher Str. 52, Oberdollendorf
SchmuckZeit Stephanie Koenen,
Proffenweg 3, Niederdollendorf
Max & Moritz,
Adrianstr. 163, Oberkassel

Informationen:
www.sprech-un-spelljrupp.de



RHEINWERKER

EIN PROJEKT. EIN PARTNER.

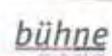






1 Ansprechpartner für alle Leistungen
Rheinwerker – die erfolgreiche Handwerkerkooperation
nämlichste und leistungsstärkste Handwerksunternehmen









WWW.RHEINWERKER.DE



Auf zu neuen Ufern

Amouröses vom Wild-Lachs und Garnele, schwarze Tomatensuppe mit bunten Tomaten, Seeteufelbäckchen auf Baby-Spinat – der Blick auf die neue Speisekarte des Petit Lion in Königswinter offenbart dem Kundigen: Hier waltet in der Küche offenbar ein neuer, kreativer Geist. Seit Mitte September gibt es einen neuen Küchenchef: Sascha Heinz, der zuvor im Restaurant Schloss Schleiden, im Barcelo in Köln, im Quadro Passi in Troisdorf und im Blumenhof in Sankt Augustin wirkte, hat nunmehr die Leitung Küche übernommen und verspricht zusammen mit Gastgeber Christian Leve eine anspruchsvolle und moderne Küche im „Casual Fine Dining Style“. Hochwertige mediterrane und regionale Produkte kombiniert Sascha Heinz zu tagesfrischen Gerichten mit klarem Aufbau zu bezahlbaren Preisen. Das ist wichtig: Spitzenqualität soll den-

noch zu vernünftigen und angemessenen Preisen erschwinglich sein.

Christian Leve (l.) und Sascha Heinz schaffen Veränderung im Hotel Krone und Restaurant Petit Lion | Bilder: Krone

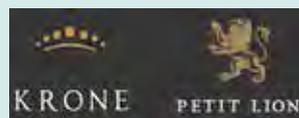


Raffinierte Zubereitungsarten und ungewöhnliche Kompositionen gehören hier ebenso dazu wie alle drei bis vier Wochen wechselnde Speisekarten. Die Qualität des Produktes gibt praktisch den Ton an: Der klare Aufbau eines Rezeptes soll jedes Produkt krönen. Zu guter Letzt soll der Gast das finale Dessert in Erinnerung behalten, daher gilt für die Desserts der gleiche, hohe Anspruch wie für Vorspeisen, Suppen und Hauptgerichte.

Frühzeitig reservieren

Mitinhaber Christian Leve empfiehlt schon heute ein Martinsgansessen, das allerdings ab erst Ende Oktober zu haben sein wird. Sein besonderes Augenmerk gilt derzeit den Vorbereitungen für die am 28./29. Oktober 2017 im Hause stattfindende Weinmesse. Über 30 Spitzenweine werden zur Verkostung bereitstehen. Eine Anmeldung wird dringend empfohlen.

Zu Weihnachten und an Silvester bietet das Haus ausgewählte Menues an, die keine Wünsche offenlassen. Auch hier empfehlen sich frühzeitige Reservierungen. Nach all diesen Neuigkeiten verwundert es nicht, dass weitere Änderungen auf dem Programm des Hauses stehen: Umfassende Renovierungen sowohl im Restaurant Petit Lion als auch im Hotelbereich und die Hinzunahme eines externen Hotelbereiches stehen kurz bevor. Das ehrwürdige Hotel Krone wird dann voraussichtlich im März 2018 in neuem Glanz erstrahlen.



Hauptstraße 374
53639 Königswinter
Tel. 0 22 23 - 7 00 97-0
www.krone-koenigswinter.de

Flächenvorhänge FreeLine
Mit der Design-Serie "FreeLine" bietet KADECO minimalistische Flächenvorhangstechnik in puristischer Formsprache. Eine elegante Aluminiumschiene verdeckt die Technik.

Wir montieren jedes Produkt exakt auf Maß aus deutscher Qualitätsfertigung

NEIFER
KREATIVMALERWERKSTÄTTE
Malerwerkstätte Neifer GmbH & Co. KG
53560 Vettelschoß - Hauptstr. 29-31
Tel. 02645 3779 - www.farbeerleben.de

Handwerk mit Ideen

Fliesenmeisterbetrieb

- Bäder • barrierefreies Wohnen
- Balkone • Terrassen • Naturstein
- Sanierungen und Reparaturen

FLIESEN SCHROTER GmbH
www.fliesenschroeter.de

Fliesenmeisterbetrieb seit 1988
53604 Bad Honnef · Afelpfad 29
Tel. 02224-79030

Mitglied der Handwerkerkooperation Rheinwerker www.rheinwerker.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Edgar Schröter, Fliesenlegermeister